



## Kritische Fragen vor der Rattenanschaffung

Vieles sollte bedacht werden, bevor eine Gruppe Ratten einzieht. Diese Checkliste zeigt die wichtigsten Fragen auf. Nur wenn Sie alle Fragen zufriedenstellend beantworten können, steht einer glücklichen Rattenhaltung nichts mehr im Weg.

Stehen alle Familienmitglieder 100%ig hinter der Rattenhaltung und teilen sie die Begeisterung für Ratten als Haustiere?

Hat jemand in der Familie eine Allergie oder reagiert empfindlich auf bestimmte Gerüche, Lärm oder Verschmutzung? Ratten markieren ihr Revier mit Urintropfen, dazu zählen neben Gehege und Auslauf auch menschliche Haut und Kleidung.

Wer in der Familie trägt die Hauptverantwortung für die Ratten? Kinder sollten auf keinen Fall die alleinige Verantwortung für die Ratten übernehmen.

Sind Sie sich als Eltern bewusst, dass Sie die Hauptverantwortung für die Ratten übernehmen und nach verflogener Anfangseuphorie die meiste Arbeit der Rattenhaltung verrichten werden?

Haben Sie die nötigen finanziellen Mittel, um den Ansprüchen einer Gruppe Ratten gerecht zu werden und sind Sie auch bereit, alle Kosten zu übernehmen? Neben der Grundausstattung im

Wert von mind. 400 Franken kostet eine Gruppe von 3 bis 4 Ratten ca. 50 Franken pro Monat. Hinzu kommen Behandlungskosten von Krankheiten oder Unfällen.

Ist Ihnen bewusst, dass Ratten gesundheitlich recht anfällige Tiere sind und insbesondere zur Entwicklung von Tumoren neigen? Viele Tumore können gut operativ entfernt werden, allerdings ist mit Kosten im dreistelligen Bereich pro Operation zu rechnen. Aber auch Atemwegsinfektionen und andere Entzündungen treten häufig auf und müssen veterinärmedizinisch versorgt werden. Pro Ratte ist daher mit Tierarztkosten von mehreren hundert Franken im Verlauf ihres Lebens zu rechnen.

Haben Sie genug Zeit, um sich ausreichend um die Ratten zu kümmern? Ratten brauchen täglich Auslauf und Beschäftigung. Ausserdem muss ihr Gesundheitszustand kontrolliert werden. Sie sollten daher jeden Abend mindestens eine Stunde Zeit haben.

Sind Sie bereit, den nötigen Aufwand zu betreiben und lassen sich Reinigung, Fütterungen und Pflege in Ihren Tagesablauf integrieren?

Sind Sie sich bewusst, dass Ratten zwar reinliche Tiere sind und einigermaßen stubenrein werden können, aber dennoch Urin und Kot auch ausserhalb der vorgesehenen Toilettenschalen absetzen? Speziell die Urintropfen zum Markieren werden je nach Ratte überall verteilt.

Haben Sie genug Platz, um ein grosses Rattengehege (mind. 100 x 70 x 155 cm, B x T x H) aufzustellen? In diesem Zimmer sollte es am Tag ruhig sein, sodass die Ratten in Ruhe schlafen können.

Können Sie mind. 6 Quadratmeter für den täglichen Auslauf zur Verfügung stellen? Idealerweise befindet sich der Auslauf direkt um das Gehege.

Sind Sie bereit, Ordnung im Auslaufbereich zu halten und gefährliche Dinge stets gut zu verräumen, damit sich die Ratten auf ihren Erkundungstouren nicht verletzen oder gar vergiften können?

Ist Ihnen bewusst, dass Ratten sehr gut springen und klettern können? Sehr sportliche Tiere können bis zu einem Meter aus dem Stand hochspringen und so leicht etwaige Absperrungen überwinden. Obwohl Ratten dabei sehr geschickt sind, kann es passieren, dass sie bei ihren Klettertouren herunterfallen und sich verletzen oder Dinge herunterwerfen.

Haben Sie sich gut über Ratten informiert und wissen Sie genau Bescheid über Haltung, Verhalten, Fütterung, Gesundheit, Pflege und Beschäftigung?

Sind Sie bereit, sich stets weiterzubilden und immer wieder an sich und dem Tier zu arbeiten, auch wenn es mal schwierige Situationen gibt?

Sind Sie bereit, sich Hilfe zu holen, wenn Sie Probleme mit der Rattenhaltung oder dem Verhalten der Ratten haben?

Haben Sie sich über die Unterschiede zwischen weiblichen und männlichen Ratten informiert und entschieden, welches Geschlecht besser zu Ihnen passt?

Haben Sie sich bereits Gedanken gemacht, woher die Ratten kommen sollen?

Wer kümmert sich um die Ratten, wenn Sie in die Ferien gehen oder Sie einen Notfall haben? Kann diese Person bei Bedarf kranken Ratten auch Medikamente verabreichen?

Dürfen Sie an Ihrem Wohnort Ratten halten? Lassen Sie sich die nötige Bewilligung (i.d.R. ein Zusatz zum Mietvertrag) schriftlich geben und prüfen Sie vor der Rattenanschaffung, ob Sie die enthaltenen Regeln einhalten möchten und können.

Haben Sie weitere Tiere im Haushalt, vor denen die Ratten Angst haben könnten oder die durch die Ratten gefährdet wären? Können Sie Massnahmen ergreifen, um die Tiere getrennt zu halten, sodass alle Tiere ohne Stress leben können?

Ist Ihnen bewusst, dass Ratten einige Wochen Zeit brauchen, bis sie sich wirklich eingelebt haben? Ängstliche Ratten brauchen oft noch länger, um wirklich Vertrauen zu fassen. In dieser Zeit braucht es von Ihrer Seite viel Zeit und Geduld.

Sind Sie bereit, sich die nächsten 2 bis 3 Jahre täglich um die Ratten zu kümmern? Wenn Sie nicht so lang in die Zukunft planen können, empfiehlt es sich, bereits ältere Tiere aufzunehmen.

Haben Sie sich gut überlegt, wer sich um die Ratten kümmert, sollten sich Ihre familiären oder beruflichen Verhältnisse ändern (z.B. Familienzuwachs, Kinder ziehen aus, Wohnorts- oder Arbeitswechsel)?